

Leistungsbeschreibung (Anlage 1)

„Rahmenvertrag Sicherheitsdienstleistungen für Veranstaltungen“

Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Ostseerallee 19

18225 Kühlungsborn

(1) Zielsetzung

Die Tourismus, Freizeit und Kultur GmbH Kühlungsborn (TFK) beabsichtigt, einen externen Sicherheitsdienstleister mit der Erbringung von Sicherheitsdienstleistungen für Veranstaltungen zu beauftragen. Ziel der Beauftragung ist die Gewährleistung eines sicheren, geordneten und störungsfreien Veranstaltungsablaufs unter Berücksichtigung der jeweiligen Besucherstruktur, Gefährdungslage und örtlichen Gegebenheiten. Die Leistungen dienen insbesondere der Umsetzung von Sicherheitskonzepten, der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben sowie dem Schutz von Besuchern, Personal, Künstlern und Infrastruktur.

Die Leistungen werden im Rahmen eines Rahmenvertrags erbracht und veranstaltungsbezogen abgerufen. Ein Anspruch auf Mindestabnahme besteht nicht.

Die Vergütung erfolgt auf Grundlage des beigefügten Preisblatts (Anlage 2).

(2) Leistungsbereiche und Mindestanforderungen

Die nachfolgend beschriebenen Leistungen sind veranstaltungsbezogen, lageabhängig und in Abstimmung mit dem Auftraggeber zu erbringen.

a. **Einlass- und Zutrittskontrollen**

Der Auftragnehmer übernimmt insbesondere:

- Durchführung von Ticket- und Zutrittskontrollen
- Organisation geordneter Einlasssituationen (Warteschlangenmanagement)
- Einrichtung und Überwachung definierter Einlassstrukturen

- *Kontrolle und Durchsetzung von Kapazitätsgrenzen*
- *Durchführung von Taschen- und Personenkontrollen unter Beachtung rechtlicher Vorgaben*
- *Kontrolle verbotener Gegenstände sowie Durchsetzung von Zutrittsverboten*
- *Erkennung und Unterbindung unbefugter Zutritte*
- *Sicherstellung der datenschutzkonformen Durchführung aller Kontrollmaßnahmen*

Besucherzählung:

- *Durchführung einer fortlaufenden Erfassung von Zu- und Abgängen*
- *Sicherstellung einer jederzeit belastbaren Aussage zur aktuellen Besucherzahl*
- *Einsatz geeigneter Verfahren (manuell oder elektronisch)*

b. Ordnungs- und Platzdienst

Der Auftragnehmer übernimmt insbesondere:

- *Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung*
- *Beobachtung von Besucherströmen und Gefahrenlagen*
- *Durchsetzung der Hausordnung*
- *Deeskalation von Konfliktsituationen*
- *Unterstützung bei Räumungen und Evakuierungen*
- *Betreuung hilfsbedürftiger Personen*

c. Jugendschutz

- *Durchführung von Alterskontrollen gemäß Jugendschutzgesetz*
- *Kontrolle und Durchsetzung eines vom Auftraggeber vorgegebenen Kennzeichnungssystems*
- *Überwachung jugendschutzrechtlicher Vorgaben während der Veranstaltung*
- *Dokumentation von Verstößen*

d. Bewachung und Sicherung

- *Sicherung von Ein- und Ausgängen sowie sensiblen Bereichen*
- *Zugangskontrollen zu nicht öffentlichen Bereichen*

- *Schutz von Technik, Anlagen und Infrastruktur*
- *Durchführung von Kontrollgängen*
- *Regelmäßige Absicherung von Auf- und Abbauphasen*

e. **Streifen- und Kontrollgänge**

- *Regelmäßige Kontrollgänge nach festgelegten Intervallen*
- *Kontrolle sicherheitsrelevanter Einrichtungen*
- *Dokumentation der Kontrollgänge (z. B. Wächterkontrollsysteme)*

f. **Backstage und Künstlerschutz**

- *Zugangskontrolle zu Backstage- und Personalbereichen*
- *Schutz von Künstlern und Crew*
- *Begleitschutz bei Bedarf*

g. **Alkohol- und Drogenprävention**

- *Erkennung auffälligen Verhaltens*
- *Durchsetzung von Zutrittsverboten*
- *Deeskalierender Umgang mit betroffenen Personen*
- *Information der Einsatzleitung und ggf. Behörden*

h. **Fundsachenmanagement**

- *Entgegennahme und Dokumentation von Fundsachen*
- *Verwahrung und Übergabe an den Auftraggeber*

i. **Wetter- und Risikomanagement**

- *Beobachtung von Witterungseinflüssen*
- *Unterstützung bei Gefahrenabwehrmaßnahmen*

- *Mitwirkung bei Veranstaltungsunterbrechungen oder Abbruch*

j. Kommunikation und Einsatzkoordination

- *Einrichtung einer klaren Einsatzstruktur*
- *Bereitstellung geeigneter Kommunikationsmittel*
- *Benennung einer Einsatzleitung vor Ort*
- *Sicherstellung eines kontinuierlichen Informationsflusses*

k. Notfall- und Krisenmanagement

- *Unterstützung bei Notfallmaßnahmen*
- *Einleitung von Erstmaßnahmen*
- *Zusammenarbeit mit Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten*
- *Unterstützung bei Evakuierungen*

l. Erweiterte Leistungen (optional)

Bei Bedarf können folgende Leistungen zusätzlich beauftragt werden:

- *Bereitstellung zusätzlicher Sicherheitskräfte bei besonderen Lagen*
- *Videoüberwachung (sofern rechtlich zulässig)*
- *Verkehrsdienste und Besucherlenkung im öffentlichen Raum*
- *Bereitstellung zusätzlicher technischer Ausstattung*

(3) Einsatzbereiche und Rahmenbedingungen

Die Leistungen werden für unterschiedliche Veranstaltungsformate erbracht, insbesondere:

- *Musik- und Kulturveranstaltungen*
- *Sportveranstaltungen*
- *Familien- und touristische Veranstaltungen*

Veranstaltungsorte sind u. a.:

- *Strand- und Außenflächen*

- öffentliche Plätze
- Parkanlagen
- feste Veranstaltungsflächen

Besuchergrößen:

- ca. 100 bis 10.000 Personen

Zur besseren Vergleichbarkeit der Angebote ist von folgenden typischen Einsatzszenarien auszugehen:

- kleine Veranstaltung: ca. 500 Besucher
- mittlere Veranstaltung: ca. 2.000 Besucher
- Großveranstaltung: ca. 5.000 – 10.000 Besucher

(4) Qualitätsanforderungen an den Auftragnehmer

Der Auftragnehmer muss sicherstellen:

- Erlaubnis nach § 34a GewO
- Einsatz von qualifiziertem Personal mit ausreichenden Deutschkenntnissen
- Erfahrung im Veranstaltungsbereich

Personalqualifikation:

- Sachkundeprüfung gemäß § 34a GewO für sicherheitsrelevante Tätigkeiten mit erhöhtem Gefährdungspotenzial, insbesondere in Bereichen mit unmittelbarem Publikumsverkehr, Einlasskontrollen oder Konfliktpotenzial
- Für unterstützende Tätigkeiten ohne erhöhtes Gefährdungspotenzial (z. B. einfache Kontrollgänge, unterstützende Ordnungsdienste) ist alternativ eine Unterrichtung nach § 34a GewO ausreichend.
- Nachweis einer gültigen Ersthelfer- und Brandschutzhelferausbildung

(5) Organisation und Qualitätssicherung

Der Auftragnehmer gewährleistet:

- strukturierte Einsatzplanung
- Durchführung von Briefings vor Veranstaltungsbeginn
- ausreichende Personalverfügbarkeit auch bei kurzfristigen Änderungen
- Dokumentation aller sicherheitsrelevanten Vorkommnisse
- interne Qualitätssicherungsmaßnahmen

(6) Leistungsabruf

- *Abruf erfolgt veranstaltungsbezogen durch Einzelbeauftragung*
- *Angaben im Abruf: Datum, Ort, Besucherzahl, Risikoeinstufung*
- *Auftragnehmer erstellt auf dieser Grundlage eine Einsatzplanung*
- *Eine grobe jährliche Einsatzmenge von ca. 180 Einsatztagen wird angenommen. Ein Anspruch auf Abruf einer bestimmten Einsatzmenge besteht nicht.*

(7) Qualitätsanforderungen

Der Auftragnehmer muss sicherstellen:

- *rechtssicheres und verhältnismäßiges Handeln*
- *freundliches und serviceorientiertes Auftreten*
- *hohe Kommunikations- und Deeskalationsfähigkeit*
- *Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben*

(8) Vertragsrahmenbedingungen

- *Vertragslaufzeit: 3 Jahre*
 - *Vertragslaufzeit: 3 Jahre. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Vertrag einmalig um ein weiteres Jahr zu verlängern.*
- *Abrechnung: auf Basis von Stundensätzen gemäß Preisblatt*
- *Nachunternehmen: zulässig nach Zustimmung des Auftraggebers*
- *Reisekosten: gemäß Angebot*

(9) Anlagenbezug

Diese Leistungsbeschreibung ist Bestandteil der Vergabeunterlagen zum Verfahren „Rahmenvertrag Sicherheitsdienstleistungen für Veranstaltungen“.

Die Vergütung erfolgt gemäß Preisblatt (Anlage 2). Die Leistungen sind ausschließlich auf Grundlage dieser Leistungsbeschreibung zu erbringen.